LEBENSLAUF

Zoran Rakic, (1965) Akkordeonprofessor, Methodist, Analytiker, Komponist. *Mehr lesen.....*

Zoran Rakic, (1965) Akkordeonprofessor, Methodist, Analytiker, Komponist.

Zoran Rakic hatte den folgenden Bildungsweg:

1985 – 1987: Musikpädagogik und Konzertmeister für Akkordeon am staatlichen Konservatorium P.I.Tschaikowski in Kiev, Ukraine bei Professor V. S. Panjkov;
1987 – 1990: Musikpädagogik und Konzertmeister für Akkordeon am staatlichen Musikinstitut Gnjesin in Moskau bei Professor B. M. Jegorov;
1990: Abschluss des fünfjährigen Studiengangs – Abschlusskonzert
Titel der Diplomarbeit: „*Schule für Akkordeon*“, Mentor Prof. B. M. Jegorov, Beurteilung Prof. Friedrich Lips;
1991 – 1994: Magisterstudium für Akkordeon an der „RAM / Akademie der Musik Gnjesin“ in Moskau bei Professor B. M. Jegorov
1994: Abschluss des Magisterstudiums mit Auszeichnung
2002 – 2004: Doktorratsstudium an der „RAM / Akademie der Musik Gnjesin“ in Moskau.
Titel der Dissertation: „*Eigentümlichkeiten historischer Kulturentwicklung des Akkordeons in Serbien*“. Mentor: Akademiker Prof. Dr. Mihail I. Imhanicki.
2004: Disputation (Verteidigung der Doktorarbeit)

Die Studierenden und Schüler von Zoran Rakic treten bei zahlreichen Festivals und Wettbewerben im In- und Ausland auf: Bei den Wettbewerben wurden ausgezeichnete Ergebnisse erzielt. So haben sie 420 Preise gewonnen, unter anderem folgende: 269 Siege (spezielle und erste Preise), 103 zweite Preise, 41 dritte Preise und 7 Anerkennungen.

Zoran Rakić war als Dozent an Seminaren, Meisterklassen, Sommer- und Winterschulen (insgesamt 67 mal) in Serbien, Bosnien und Herzegowina, Russland, Polen, Kroatien, Slowenien, der Ukraine und Montenegro tätig.

Er hat zahlreiche Jurymitgliedschaften bei Wettbewerben (146 mal) in Serbien, China, Australien, Montenegro, Slowenien, Russland, der Ukraine, der Slowakei, Griechenland, Italien, Frankreich, Mazedonien, Spanien, Portugal, Österreich, Lettland, Bosnien und Herzegowina, Litauen, Polen, Großbritannien und Kroatien.

Dr. Zoran Rakic hat 148 Auszeichnungen, Anerkennungsbriefe, Anerkennungen, Plaketten, Medaillen und Danksbriefe im Zeitraum 1995-2018 erhalten. Im Dezember 2011 wurde er zum Ehrenprofessor des Staatlichen Instituts für Kunst und Kultur Belgorod (Russland) ernannt.
Von 2006 bis 2015 war er Dekan an der Musikakademie der Universität in Osten Sarajevo (Bosnien und Herzegowina).

Er ist Akkordeonprofessor an der Universität in Kragujevac, Fakultät für Philologie und Kunst (Serbien), Honorarprofessor (Akkordeon) am Staatlichen Institut für Kunst und Kultur in Belgorod (Russland) und Gastprofessor an der Universität von Mostar (Bosnien und Herzegowina).